

Nürnberg, 06.08.2020  
KK wi.ae

## **Neue Gasdruckregelstation für die Gemeinde Rohr** **Rund drei Kilometer Erdgasleitung entstehen**

Die Gemeinde Rohr wird an das Erdgasnetz angebunden: Bereits seit März sind die Arbeiten im Gange. Nun wurde am Donnerstag, 6. August 2020 die Gasdruckregelstation im Gaulnhofener Weg angeliefert und aufgestellt. Für Rohrs Bürgermeister Felix Fröhlich und Rainer Gründel, Betreuer Kommunale Kunden bei der N-ERGIE, ist dies ein Grund zur Freude: Bereits im Oktober 2020 wird das Gewerbegebiet an der Buchschwabacher Straße an das Erdgasnetz angeschlossen werden können. Auch fast anderthalb Kilometer Ortsnetz werden in diesem Zusammenhang entstehen.

„Es haben sich bereits rund 150 Interessenten gemeldet, die vom Ausbau in Rohr begeistert sind und Erdgas beziehen wollen“, berichtet Bürgermeister Felix Fröhlich. „Damit auch möglichst viele Bürger in der Ortschaft Rohr die Möglichkeit haben, auf Erdgas umsteigen zu können, entwickelt die N-ERGIE in enger Absprache mit uns weitere Bauabschnitte mit möglichen Nebentrassen für die weitere Erschließung mit Erdgas. Das Abwracken der alten Ölheizungen würde im Idealfall vorerst eine CO<sub>2</sub>-Einsparung von 1.500 Tonnen pro Jahr bedeuten. Ein bestechender Beitrag zum regionalen Klimaschutz!“

Um einen weiteren Ausbau zu ermöglichen, wird das Leitungsnetz bereits für eine Leistung von 5 MW (Megawatt) ausgelegt.

Auch eine Verlängerung der Hauptleitung nach Buchschwabach wäre denkbar. Hierfür hat der Rohrer Gemeinderat mit entsprechenden Beschlüssen bereits die Weichen gestellt.

### **Aufgabe der Gasdruckregelstation**

Die Gasdruckregelstation reduziert den Eingangsdruck des Gases von 42 auf 0,7 bar, damit es für Anschlüsse im Gewerbe und für Privathaushalte nutzbar ist. Sie wurde im Gaulnhofener Weg errichtet, da dort die Gashochdruckleitung von Schwabach über Ansbach nach Rothenburg ob der Tauber verläuft.

Die Gasdruckregelstation in Rohr wurde in der Nacht auf Donnerstag, 6. August mit einem Schwertransporter angeliefert. Sie wiegt rund 35 Tonnen und misst rund sieben Meter Länge, über drei Meter Breite und fast drei Meter Höhe. Ein 120-Tonnen-Kran hob das Gebäude im Ganzen vom Schwertransporter auf die zuvor vorbereitete Bodenplatte.

### **Auswirkungen auf den Straßenverkehr**

Die Erdgashauptleitung wird vom Gaulnhofener Weg durch den Altort und die Buchschwabacher Straße entlang zum Gewerbering verlegt. Begonnen haben die Arbeiten im Spielplatzweg. Weitere Verlegungen finden immer auch in Abstimmung mit anderen Spartenverlegungen statt, aber auch Maßnahmen des Straßenbauamts werden berücksichtigt. Zudem geht die Gemeinde Rohr durch das Mitverlegen von Microrohr-Verbänden für den Glasfaserausbau in der Bayerischen Gigabit-Richtlinie in Vorleistung.

Die N-ERGIE und die Gemeinde sind bemüht, Einschränkungen für den Verkehr auf ein Minimum zu reduzieren. Dennoch wird es durch die Bautätigkeiten immer wieder zu Straßensperrungen und Umleitungen kommen. Die N-ERGIE bittet alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

2.986 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

**Pressekontakt**  
Dr. Heidi Willer  
Pressesprecherin  
Telefon 0911 802-58050  
presse@n-ergie.de